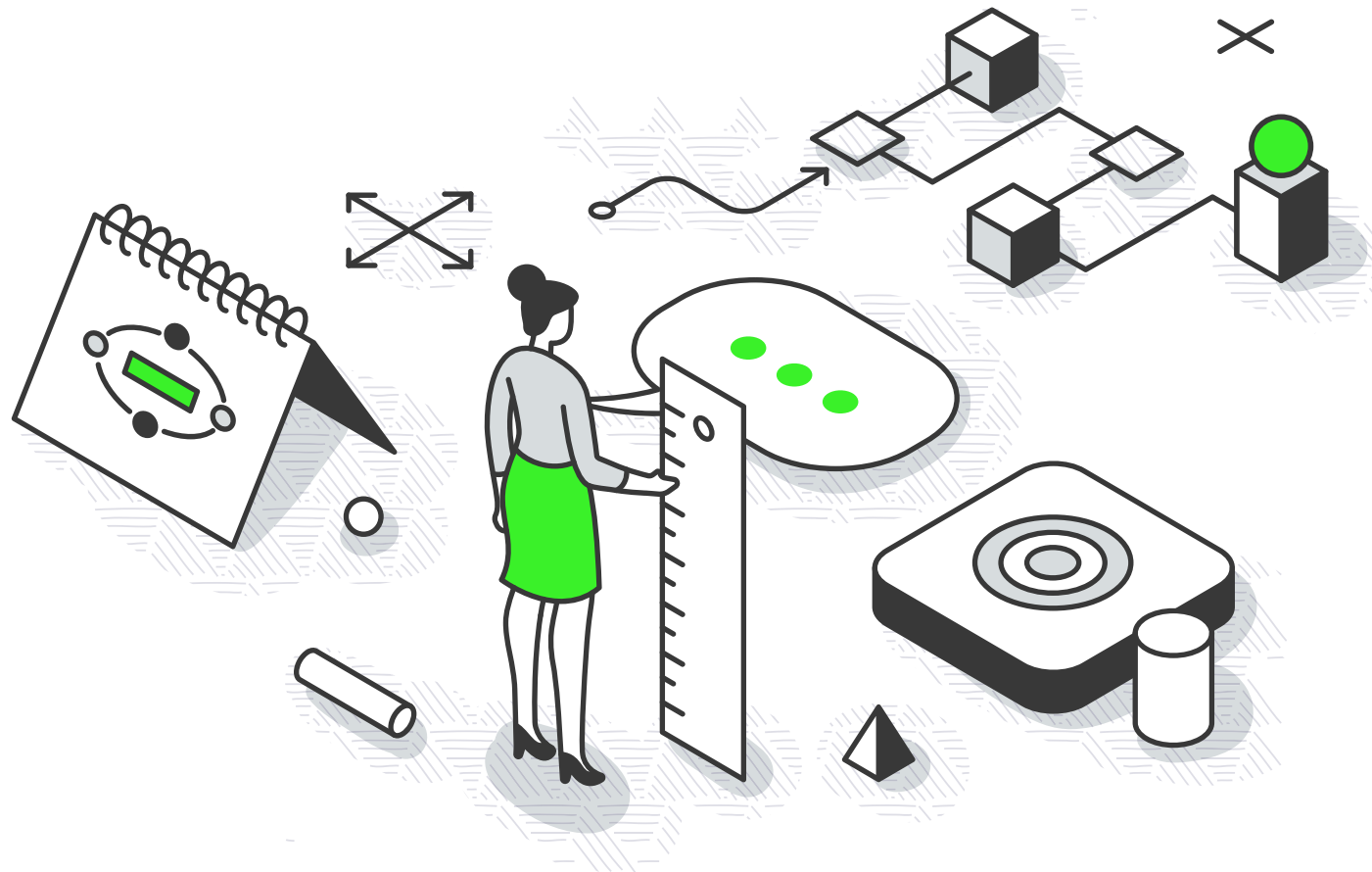


EXPERIMENTE ERFOLGREICH DURCHFÜHREN

WIE DU DIE WIRKSAMKEIT DEINER MAßNAHMEN
ERHÖHST UND WERTVOLLE ERKENNTNISSE GEWINNST



Vom Problem zur Hypothese

So formuliert ihr präzise Hypothesen

Hypothesen sind Annahmen über eine **Ursache-Wirkungs-Beziehung**, die durch Beobachtungen überprüft werden können. Normalerweise bestehen sie aus einer **abhängigen Variable** (was sich ändern soll) und einer **unabhängigen Variable** (was gemessen wird).



Zwei Ansätze helfen bei der Formulierung

Wenn-Dann-Formulierung:

- Wenn [was wollt ihr ändern?], dann [was wollt ihr messen?], weil [Begründung].
- „**Wenn** das Team seine wöchentlichen Meetings um 15 Minuten verkürzt, **dann** wird die Produktivität um mind. 10% steigen, **weil** kürzere Besprechungen die Effizienz steigern und die Zeit für konzentriertes Arbeiten erhöhen.“

Je-desto-Formulierung:

- Je [was wollt ihr ändern?], desto [was wollt ihr messen?], weil [Begründung].
- „**Je** regelmäßiger das Team Feedback beim Product Owner einholt, **desto** höher wird die Qualität der Arbeitsergebnisse sein, **weil** kontinuierliches Feedback dazu beiträgt, Fehler frühzeitig zu erkennen und zu korrigieren.“

Tipps für gute Hypothesen

- ✓ Formuliert eure Hypothese so **präzise** wie möglich, um klar zu definieren, was getestet wird.
- ✓ Stellt sicher, dass eure Hypothese durch Beobachtungen und Experimente **überprüfbar** ist.
- ✓ Verwendet klare Metriken, um das Ergebnis eurer Hypothese zu **messen**.
- ✓ Stellt sicher, dass eure Hypothese für euer spezifisches Ziel **relevant** ist und einen wirklichen Mehrwert bietet.
- ✓ Nutzt eine plausible und logische **Begründung** für eure Hypothese, um eure Annahmen zu stützen.

Von der Hypothese zum Experiment

Durchführung von Experimenten im Team

Was

Ein Experiment stellt einen gezielten Ansatz dar, um **Annahmen oder Ideen/Prototypen datenbasiert zu testen**.

Durch die Umsetzung definierter Maßnahmen basierend auf einer beobachteten Problemstellung gewinnt ihr wertvolle Erkenntnisse, die euch helfen, **fundierte Entscheidungen zu treffen**.

Warum/wofür

- Ermöglicht wertvolle Erkenntnisse und schafft Lernmöglichkeiten, auch wenn keine sofort umsetzbaren Lösungen generiert werden
- Fördert eine gelebte Fehlerkultur, Fortschritt und Innovation
- Senkt Kosten durch die Umsetzung bestätigter Annahmen oder Ideen/Prototypen

Wie

Sammelt Themen oder Muster für das Experiment. Kommt mit allen relevanten Personen zusammen. Startet mit „kleinen“ Experimenten, um Erfahrungen zu sammeln und erste Erfolge zu feiern. Führt dann folgende Schritte aus:

- **Sammeln und wählen:** Woran möchtet ihr etwas ändern und welche Maßnahmen eignen sich dafür? Testet zu Beginn Dinge, die ihr selbst beeinflussen und damit auch verändern könnt.
- **Planen:** Nutzt das Template für Experimente und definiert anhand von „Warum“, „Wie“ und „Was“, wie ihr mit dem ausgewählten Problem umgehen wollt.
- **Experimentieren:** Setzt euer Experiment um und beobachtet, was sich verändert und wie es sich für euch anfühlt.
- **Reflektieren:** Wertet die Ergebnisse nach Abschluss des Experiments aus und nehmt euch Zeit, daraus als Team zu lernen.
- **Wissen teilen:** Lernt voneinander! Teilt eure Erfahrungen mit anderen (Teams).
- **Iterativ vorgehen:** Experiment durchführen, reflektieren, implementieren oder verwerfen und das nächste Experiment versuchen!

Von der Hypothese zum Experiment

Die drei Dimensionen eines Experiments: Warum, Wie und Was



Warum/wofür

Beschreibung des Problems

- Welches Problem oder Verhaltensmuster möchten wir im Team angehen/bearbeiten?
- Wie dringend ist das Problem? Was passiert, wenn wir dem Problem keine Beachtung schenken?

Beschreibung der Hypothesen

- Welchen Zusammenhang vermuten wir zwischen zwei Variablen?
- Was ist die unabhängige Variable (die, die wir ändern)?
- Was ist die abhängige Variable (die, die wir messen)?



Wie

Beschreibung des Experiments

- Wie wollen wir das Experiment im Allgemeinen aufbauen?
- Wer nimmt am Experiment teil?
- Wie lange dauert das Experiment?

Beschreibung der Metriken

- Wie messen wir den Erfolg/Misserfolg des Experiments?
- Wie können wir sicherstellen, dass die Messungen zuverlässig sind?
- Gibt es Faktoren, die ebenfalls die beobachteten Effekte erklären könnten?



Was

Detailbeschreibung des Experiments

- Wie ist das Experiment im Detail aufgebaut?
- Was sind relevante Elemente des Experiments?

Von der Hypothese zum Experiment

Praxisbeispiel „Transparenz und Klarheit im Team schaffen“



Warum/wofür

Beschreibung des Problems

- Im Team mangelt es an Klarheit über unsere Ziele und Verantwortlichkeiten, was zu **individueller Unsicherheit** bei der Aufgabenbearbeitung führt.
- Es mangelt an Klarheit über Aktivitäten und Auslastung im Team, was zur **Überforderung** von Teammitgliedern führt.

Beschreibung der Hypothesen

- Je mehr Transparenz in Bezug auf die Ziele, Aktivitäten und Verantwortlichkeiten herrscht, desto mehr **Sicherheit** empfinden wir im Team.
- Wenn die Ziele, Aktivitäten und Verantwortlichkeiten transparent abgebildet werden, dann nimmt die **Zufriedenheit im Team** zu.



Wie

Beschreibung des Experiments

- **Experiment:** Team Canvas Workshop
- **Teilnehmende:** Alle Teammitglieder inkl. Führungskraft
- **Dauer des Experiments:** Sechs Wochen inkl. Mini-Checks alle zwei Wochen

Beschreibung der Metriken

Vorher/nachher Bewertung von Aussagen mit jeweils einer Zustimmung 5/5:

- „Ich habe Klarheit über die Rollen und Verantwortlichkeiten im Team.“
- „Ich habe Klarheit über unsere Ziele.“
- „Ich bin glücklich mit unserer Zusammenarbeit im Team.“



Was

Detailbeschreibung des Experiments

Wir nutzen ein **Team Canvas**, welches uns dabei hilft, Transparenz, Klarheit und einen offenen Dialog im Team herzustellen:

1. Wir bewerten die definierten Aussagen individuell.
2. Wir befüllen gemeinsam das Team Canvas im Rahmen eines eintägigen Workshops am kommenden Dienstag.
3. Wir treffen uns alle zwei Wochen, um gemeinsam die Inhalte des Team Canvas zu reflektieren und ggf. Anpassungen vorzunehmen.
4. Nach sechs Wochen werten wir das Experiment anhand der definierten Aussagen erneut aus (=> Entscheidung über Erfolg oder Misserfolg).
5. Bei Bedarf planen wir weitere Schritte.

Vom Experiment zur Messung

Kontinuierliche Verbesserung durch gemeinsame Reflexion im Team



Reflexion als Schlüsselfaktor für kontinuierliche Verbesserung

Beobachtungen

- Was lief gut?
- Was lief nicht gut?

Mehrwert

- Welche Faktoren waren für uns vorteilhaft/störend, um das Experiment erfolgreich durchzuführen?
- Wurden unsere Hypothesen bestätigt?

Externe Parameter

- Welche Rahmenbedingungen haben uns daran gehindert, das Experiment erfolgreich durchzuführen?

Melde dich gerne bei Interesse an
einem Austausch oder Fragen zu
unseren Lösungen!

Carina Throne

carina.throne@cpc-ag.de

Steffen Schweizer

steffen.schweizer@cpc-ag.de

